

**Eröffnung:** - nach Sakristeiglocke - Vorspiel  
Lit. Gruß - GL 458 Selig seid ihr

**Einführung:** Seit über 3 Jahren sehen wir furchtbare Bilder und hören wir erschreckende Nachrichten aus der Ukraine, seit 20 Monaten ist auch der Gazastreifen dazu gekommen. Wir sehen mit welchem Mut Hilfsdienste im Einsatz sind, Ärzte, Pflegekräfte, die vor Ort bleiben und mit fast übermenschlichem Einsatz die Hilfebedürftigen versorgen, Hilfstransporte und Evakuierungen zu organisieren versuchen.

Eine große Hilfsbereitschaft erleben wir in den direkten Nachbarländern der Ukraine, in Polen, der Slowakei, in Ungarn, Rumänien und der Republik Moldau. Auch im Heiligen Land gibt es viel Engagement. An all diese Helfer wollen wir heute besonders denken und Gott dafür danken.

**Ps 112 - GL 61** In den Psalmen suchen wir seit vielen Generationen Gottes Nähe. Beten wir im Wechsel V - alle - nachdem wir zuerst einmal den Kehrsvers gemeinsam singen.

**Lesung aus dem Matthäusevangelium:** In jener Zeit <sup>24</sup>sprach Jesus zu seinen Jüngern: Wer mein Jünger sein will, der verleugne sich selbst, nehme sein Kreuz auf sich und folge mir nach. <sup>25</sup>Denn wer sein Leben retten will, wird es verlieren; wer aber sein Leben um meinetwillen verliert, wird es gewinnen. <sup>26</sup>Was nützt es einem Menschen, wenn er die ganze Welt gewinnt, dabei aber sein Leben einbüßt? Um welchen Preis kann ein Mensch sein Leben zurückkaufen? <sup>27</sup>Der Menschensohn wird mit seinen Engeln in der Hoheit seines Vaters kommen und jedem Menschen vergelten, wie es seine Taten verdienen. <sup>28</sup>Amen, ich sage euch: Von denen, die hier stehen, werden einige den Tod nicht erleiden, bis sie den Menschensohn in seiner königlichen Macht kommen sehen.

**Betrachtung:** In diesen Ländern erleben wir, wie Menschen über sich hinauswachsen, wie sie angesichts der Hilfesuchenden, Kranken, Verletzten, ungeahnte Kräfte mobilisieren. In den Kriegsgebieten trotz fehlender Mittel irgendwie versuchen den Menschen zu helfen, ungeachtet der Gefahren bei den Menschen bleiben. Wie Väter ihren Familien zur Flucht verhelfen und zurückbleiben, um sich für ihr Land einzusetzen.

Wir sehen auch, wie die Länder Europas zusammenstehen, wie in den Städten und Regionen eine große Solidarität mit den Menschen in der Ukraine da ist. Anteilnahme, Hilfsbereitschaft, Engagement für die Mitmenschen gründen sich für uns Christen in der Barmherzigkeit Gottes, sind unser menschlicher Ausdruck, unsere Antwort auf Gottes Liebe und Barmherzigkeit uns Menschen gegenüber.

In unserem Beten wollen wir nicht vergessen, auch zu danken: für die vielen, die sich engagieren für ihre Mitmenschen, für Menschen in Not, für Menschen die ihre Heimat verlassen mussten. Und wir möchten sie ebenso im nun folgenden stillen Gebet der Hilfe Gottes anvertrauen, um seine Kraft bitten.

Stille + Einladung zum Anzünden einer Kerze  
Dazu dann Orgelbegleitung

**Gebet 20,5**

**Lied:** Dona nobis (Liedblatt)

**Fürbitten Ruf GL 155:** **Kyrie...** Im Fürbittgebet tragen wir unsere Anliegen, unsere Bitten vor Gott:

V1: Gott unser Vater, wir bitten für alle, die in den Kampfgebieten Hilfe leisten und für die Menschen da sind – als Ärzte und Pflegekräfte Kranke und Verletzte unter schwierigsten Bedingungen versorgen, aber auch die Helfer, die sie täglichen unterstützen. Stärke und schütze sie in ihrem Dienst! **Kyrie**...

V2: Gott unser Vater, wir bitten für alle, die bei Rettungsdiensten, Feuerwehren, Hilfsorganisationen, Versorgungseinrichtungen sich um das Lebensnotwendige mühen. Stärke und schütze sie in ihrem Dienst! **Kyrie**...

V1: Gott unser Vater, wir bitten für alle, die zerstörte Infrastruktur notdürftig zu reparieren versuchen und Hilfstransporte organisieren. Wir bitten für alle, die sich trotz der täglichen Gefahren, für ihre Mitmenschen einsetzen. Stärke und schütze sie in ihrem Dienst! **Kyrie**...

V2: Gott unser Vater, wir bitten für die Menschen, die Geflüchteten helfen, sie bei sich aufnehmen. Wir bitten für die Helfenden in den Aufnahmeeinrichtungen der Nachbarländer und auch bei uns, die versuchen, für Frauen, Kinder und ältere Menschen Unterkunft zu ermöglichen. Stärke und schütze sie in ihrem Dienst! **Kyrie**...

V1: Gott unser Vater, wir bitten für alle, die in ihrem Dienst Opfer dieser Kriege wurden und für alle, die um sie trauern. **Kyrie**...

## Vater unser

Ihr Patrone Europas, Heiliger Benedikt, ihr heiligen Slawenapostel Kyrill und Methodius, Heilige Edith Stein, inständig bitten wir um Eure Fürsprache. Bittet bei Gott, für die Ukraine, das Heilige Land, für Frieden und Freiheit in Osteuropa.

**Segensbitte** - Guter Gott, wir bitten um deinen Segen, für die verschiedenen Institutionen und Gruppen in der Ukraine, in Palästina, in den Ländern Osteuropas und überall auf der Welt, die sich bei Hilfeleistungen einbringen. Es segne uns der dreieinige Gott, der Vater, der Sohn und der Heilige Geist. Amen.

GL 474 Wenn wir das Leben teilen — Nachspiel